



## Pressemitteilung, 1.3.2019

### Kooperation für autarke Energieversorgungssysteme

### Wystrach stattet Picea von HPS mit Wasserstoffspeicher aus

**Weeze/Berlin.** Autarke Energieversorgung für Einfamilienhäuser: Diese Vision setzt das Berliner Unternehmen Home Power Solutions (HPS) in die Wirklichkeit um. „Picea“ von HPS macht aus einem bestehenden Solarsystem ein hochverfügbares Kraftwerk und besteht aus einer Energiezentrale und einem saisonalen Energiespeicher. Batterie, Elektrolyseur und Brennstoffzelle arbeiten dabei effizient zusammen. Der so gewonnene Wasserstoff wird in ortsfesten 12er- oder 16er-Bündeln aus dem Hause Wystrach gespeichert.

„Grüner Wasserstoff, der Hausbesitzer unabhängig macht von externer Energieversorgung: Das ist eine zukunftsweisende Idee“, so Jochen Wystrach, Geschäftsführer Ressourcen bei Wystrach. „Wir freuen uns, dass HPS auf unsere zuverlässige Speichertechnik setzt.“ So kann die Sonnenenergie aus dem Sommer in grünen Wasserstoff gewandelt, zwischengespeichert und im Winter wieder verstromt werden. Der Wasserstoff wird in den Wystrach-Bündeln mit bis zu 300 bar Druck gespeichert. „In unserem Anwendungsbereich müssen wir höchste Qualitäts- und Sicherheitsmaßstäbe anlegen“, sagt HPS-Geschäftsführer Zeyad Abul-Ella. „In dieser Kooperation setzen wir auf die jahrzehntelange Erfahrung und Praxiserprobung der Wystrach-Produkte.“ Der Einsatz von Picea erfordert keine besonderen Umbauten am Haus. Das System kommt bereits bei verschiedenen Fertighausanbietern zum Einsatz.

„Picea ist ein schönes Beispiel für den ortsfesten Einsatz unserer Speicherlösungen“, so Wolfgang Wolter, Geschäftsführer Vertrieb bei Wystrach. „Mit unseren flexiblen Systemen können wir ganz unterschiedliche Speicherbedarfe decken: von der Kapazität eines Einfamilienhauses über ein Bürogebäude bis zum Kraftwerk.“ Das Unternehmen vom Niederrhein stattet innovative Start-Ups, aber auch internationale Marktführer mit Speicherlösungen im Hochdruckbereich aus. Zudem arbeitet Wystrach an Lösungen für die Antriebstechnologie und die Energieversorgung von morgen, beispielsweise durch die Entwicklung des WyRefuelers, einer mobilen Wasserstofftankstelle.

Weitere Informationen unter [www.wystrach-gmbh.de](http://www.wystrach-gmbh.de) und [www.homepowersolutions.de](http://www.homepowersolutions.de)



## Fotos

Bild 1: Wolfgang Wolter, Geschäftsführer Vertrieb bei Wystrach, HPS-Geschäftsführer Zeyad Abul-Ella und Jochen Wystrach, Geschäftsführer Ressourcen bei Wystrach, besiegeln die Zusammenarbeit (v.l.n.r.). Bildnachweis: Wystrach

Bild 2: Das HPS-System Picea enthält Batterie, Elektrolyseur, Brennstoffzelle und einen Wasserstoffspeicher. Bildnachweis: HPS

Bild 3: Das in Picea verbaute Wasserstoffbündel aus dem Hause Wystrach. Bildnachweis: HPS

Pressekontakt:

Anne Reiter

Leiterin Unternehmenskommunikation

Tel. 02837-913579

reiter@wystrach-gmbh.de